

---

## **Stellungnahme der Kantone zu Rahmenbewilligungsgesuchen (RBG) für Kernanlagen**

HANNAH KAUZ (M Law)

Januar 2010

## 1. Zuständigkeit und Verfahren für die Stellungnahme des Kantons zu einem RBG für Kernanlagen

	Kanton	Zuständig	Obligatorisches Referendum	Fakultatives Referendum	Zustandekommen des Referendums	Bemerkungen	Quelle
1.	AG <sup>1</sup>	<b>Regierungsrat</b> (unter Einbezug des Departements Bau, Verkehr und Umwelt)  Der <b>Grosse Rat</b> kann zu den Vernehmlassungen, die der Regierungsrat an Bundesbehörden richtet, Stellung nehmen.	-	-	-		§ 89 Abs. 2 lit. b KV i.V.m. § 28 Organisationsgesetz  § 82 Abs. 1 lit. c KV
2.	AI <sup>2</sup>	<b>Standeskommission</b> (Exekutive)	-	-	-		Art. 30 Abs. 5 KV
3.	AR <sup>3</sup>	<b>Regierungsrat</b>	-	-	-		Art. 89 Abs. 2 lit. c KV

<sup>1</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst des Regierungsrates AG, Bernhard Amstad, Tel. 062 835 12 23.

<sup>2</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst der Ratskanzlei AI, Rudolf Keller, Tel. 071 788 93 22.

<sup>3</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst der Baudirektion AR, Daniel Hofman, Tel. 071 353 65 61.

4.	BE <sup>4</sup>	<p><b>Regierungsrat</b></p> <p>Der <b>Grosse Rat</b> kann zu den Vernehmlassungen, die der Regierungsrat an Bundesbehörden richtet, Stellung nehmen.</p>	<p>Vorlagen, die der fak. Volksabstimmung unterliegen, werden der oblig. Volksabstimmung unterstellt, wenn 100 Mitglieder des Grossen Rates es verlangen.</p>	<p>Der fak. Volksabstimmung unterliegen ferner, wenn das Referendum zustande gekommen ist, Sachbeschlüsse des Grossen Rates, falls das Gesetz es vorschreibt sowie wenn der Grosse Rat oder 70 seiner Mitglieder es verlangen.</p>	<p>Referendum zur fak. Volksabstimmung ist zustande gekommen, wenn innert drei Monaten seit Publikation der Vorlage 10'000 Stimmberechtigte die Volksabstimmung über den Gegenstand verlangen.</p>	<p>Regelung der Zuständigkeiten in diesem Bereich ist zurzeit in Überarbeitung.</p>	<p>Art. 79 Abs. 1 lit. c und 90 lit. a und e KV</p> <p>Art. 61 Abs. 2 KV</p> <p>Art. 62 Abs. 1 lit. f und Abs. 2 KV</p>
5.	BS <sup>5</sup>	<p><b>Regierungsrat</b> (Anlauf- und Koordinationsstelle für Vernehmlassungsverfahren ist das Amt für Umwelt und Energie)</p>	-	-	-	<p>BS hat eine Verfassungsbestimmung, welche den Staat verpflichtet, sich gegen die Nutzung von Kernenergie zu wenden (§ 31 Abs. 3 KV), sowie ein Gesetz betreffend den Schutz der Bevölkerung vor Atomkraftwerken [SG 780.400].</p>	<p>§ 110 lit. b und 104 lit. d i.V.m. § 91 lit. a KV</p> <p>§ 31 Abs. 3 KV</p>

<sup>4</sup> Tel. Abklärung beim Amt für Umweltkoordination und Energie BE, Flavio Turolla, Tel. 031 633 36 54.

<sup>5</sup> Tel. Abklärung bei Generalsekretärin WSU BS, Brigitte Meyer, lic. iur., Tel. 061 267 85 43.

6.	BL <sup>6</sup>	<b>Regierungsrat</b> (über Bau- und Umweltschutzdirektion)	-	-	-	BL hat eine Verfassungsbestimmung, in der festgelegt wird, dass der Staat darauf hinwirkt, dass auf dem Kantonsgebiet oder dessen Nachbarschaft keine Kernanlagen errichtet werden (§ 115 Abs. 2 KV).	§ 77 Abs. 1 lit. b und c KV
7.	FR	<b>Staatsrat</b>	-	-	-		Art. 114 Abs. 3 KV
8.	GE	<p>a) Kernanlagen, die sich <i>nicht</i> auf dem Kantonsgebiet oder in der Nachbarschaft befinden: <b>Grosser Rat</b> ist zuständig für Stellungnahme; diese erlässt er in Form eines Gesetzes.</p> <p>b) Kernanlagen <i>auf</i> dem Kantonsgebiet oder dessen Nachbarschaft: Die <b>kantonalen Behörden</b> wehren sich mittels aller juristischen und politischen Mittel gegen die Errichtung von Kernanlagen.</p>	-	x	Innert 40 Tagen seit Publikation des Gesetzes müssen 7'000 Unterschriften eingeholt worden sein.		Art. 160E al 5 i. V.m. 53 Cst

<sup>6</sup> Tel. Abklärung beim 2. Landschreiber der Landeskanzlei BL, Dr. Alex Achermann, Tel. 061 552 50 02.

9.	GL <sup>7</sup>	Grundsätzlich <b>Regierungsrat</b> (in Praxis nicht ganz klar, ob auch Landrat zuständig ist)	x	-	-	Bei Errichtung von Kernanlagen auf dem Kantonsgebiet und den angrenzenden Kantonen: Abstimmung über Stellungnahme des Kantons <i>an der Urne</i> (nicht an der Landsgemeinde).	Art. 101 lit. f KV  Art. 57 Abs. 1 lit. d KV
10.	GR <sup>8</sup>	<b>Regierung</b> (bestimmt die allfällig zuständigen Departemente für Vorprüfung)	-	-	-		Art. 42 Abs. 4 KV
11.	JU	<b>Regierung</b>  <b>Parlament</b> nimmt Stellung zur Antwort der Regierung an die Bundesbehörde.  Bei Kernanlagen auf dem Kantonsgebiet und den angrenzenden Kantonen (s. Bemerkungen) ausserdem Konsultation des Kantonsvolks nötig.	-  Kein Referendum i.e.S., aber <i>obligatorische Konsultation</i> des Kantonsvolks bei Kernanlagen auf Kantonsgebiet oder in angrenzenden Kantonen (s. Bemerkungen).	-	-	Bei Errichtung von Kernanlagen auf dem Kantonsgebiet und dem Gebiet der angrenzenden Kantone (bis zu 50 km von der Kantonsgrenze JU entfernt): <b>Kantonsvolk</b> wird zur <i>Stellungnahme konsultiert</i> .  Distanz Standort EKKM zu JU-Grenze < 50km EKKB > 50km Niederamt < 50km	Art. 92 al. 2 lit. n i.V.m. 84 lit. n Cst  Loi de procédure sur la consultation du peuple en matière d'installations atomiques (RSJU 732.1)
12.	LU <sup>9</sup>	<b>Regierungsrat</b> (über zuständiges Fachdepartement)	-	-	-		§ 55 lit. b und c KV

<sup>7</sup> Tel. Abklärung bei Staatskanzlei GL, stellvertretender Ratschreiber, Markus Schön, Dr. iur., Tel. 055 646 60 14.

<sup>8</sup> Tel. Abklärung beim Amt für Energie und Verkehr GR, Priska Boner, Tel. 081 257 36 24.

<sup>9</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst des Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement LU, Joseph Suppiger, Tel. 041 228 50 44.

13.	<b>NE</b>	<b>Grosser Rat</b>	-	x	Innert 90 Tagen seit Publikation des Beschlusses des Grossen Rates müssen 4'500 Unterschriften eingeholt worden sein.	Fakultatives Referendum zur Stellungnahme des Grossen Rates zu RBG für Kernanlagen ist explizit in Verfassung vorgesehen.	Art. 42 al. 3 lit. d i.V.m. 61 al. 1 lit. b Cst
14.	<b>NW<sup>10</sup></b>	<b>Regierungsrat</b>	x	-	-	Stimmberechtigte stimmen über die Verabschiedungen von Stellungnahmen des Regierungsrates zuhanden des Bundes ab, soweit sie sich auf Atomanlagen, insbesondere Lagerstätten für radioaktive Abfälle, und sie vorbereitende Handlungen auf dem Gebiet des Kantons beziehen.	Art. 65 Abs. 2 Ziff. 4 i.V.m. 52 Ziff. 5 KV
15.	<b>OW</b>	<b>Regierungsrat</b>	-	-	-		Art. 76 Abs. 1 und 2 Ziff. 10 KV
16.	<b>SG<sup>11</sup></b>	<b>Regierung</b>	-	-	-		Art. 73 Abs. 1 lit. f KV
17.	<b>SH<sup>12</sup></b>	<b>Regierungsrat</b>	x	-	-	Stimmberechtigte stimmen über die Stellungnahmen des Kantons bezüglich der Errichtung von Kernanlagen auf dem Kantonsgebiet und der angrenzenden Kantone ab.	Art., 67 lit. g KV i.V.m. Art. 7 Abs. 1 lit. c Organisationsgesetz  Art. 32 lit. f KV

<sup>10</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst der Staatskanzlei NW, Christian Blunsi, Tel. 041 618 79 16.

<sup>11</sup> Tel. Abklärung bei Staatskanzlei SG, Recht und Legistik, Markus Bucheli, Dr. rer. Publ., Tel. 071 229 75 55.

<sup>12</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst des Baudepartements SH, Michael Hoff, lic. iur., Tel 052 632 73 39.

18.	SO <sup>13</sup>	<b>Regierungsrat</b> <b>Kantonsrat</b> kann zu den Vernehmlassungen, die der Regierungsrat an Bundesbehörden richtet, Stellung nehmen.	-	-	-	Das fakultative Referendum ist für Stellungnahmen des Kantonsrates zu Vernehmlassungen, die der Regierungsrat an Bundesbehörden richtet, explizit ausgeschlossen.	Art. 82 Abs. 1 lit. d i.V.m. 76 Abs. 1 lit. h KV Art. 37 Abs. 1 lit. e KV
19.	SZ <sup>14</sup>	<b>Regierungsrat</b> (über Energiefachstelle des Baudepartements).	-	-	-	In KV <i>keine</i> Bestimmung, die sich zu Stellungnahmen an Bundesbehörden äussert.	§ 7 lit. d Verordnung über die Organisation des Regierungsrates und der kantonalen Verwaltung
20.	TG <sup>15</sup>	<b>Regierungsrat</b> (über Departement für Bau und Umwelt)	-	-	-		Art. 46 Abs. 1 KV
21.	TI	<b>Regierungsrat</b> Dem <b>Grossen Rat</b> können Vernehmlassungen an die Bundesbehörden, welche von besonderer Wichtigkeit sind, unterbreitet werden.	-	-	-		Art. 70 lit. i KV
22.	UR	<b>Regierungsrat</b>	-	-	-		Art. 97 Abs. 2 lit. a und c KV i.V.m. Art. 5 Abs. 2 Organisationsverordnung

<sup>13</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst des Bau- und Justizdepartements SO, Alfons Lack, Rechtsanwalt, 032 627 25 46.

<sup>14</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst des Amts für Raumentwicklung SZ, Stefan Beeler, lic. iur., Tel. 041 819 20 77.

<sup>15</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst der Staatskanzlei, Christine Inglin, lic. iur., Tel. 052 724 22 16.

23.	<b>VD</b>	<b>Regierungsrat</b>	x	-	-	Stimmberechtigte entscheiden mittels obligatorischen Referendums über die Stellungnahme des Kantons zu RBG.	Art. 121 al. 1 i.V.m. 83 al. 1 lit. d Cst
24.	<b>VS</b>	<b>Grosser Rat</b>	-	x	Das fak. Referendum kann von der Mehrheit des Grossen Rates verlangt werden.	In der KV wird explizit festgelegt, dass der Grosse Rat für Vernehmlassungen des Bundes über atomare Einrichtungen zuständig ist.	Art. 38 Abs. 3 KV i.V.m. 31 Abs. 2 KV
25.	<b>ZG<sup>16</sup></b>	<b>Regierungsrat</b>	-	-	-	Es gibt zu Vernehmlassungen <i>keine</i> Verfassungsbestimmung. Flexible Handhabung, Praxis der Regierung. Beurteilung durch Baudirektion, die dem Regierungsrat Antrag stellt.	(§ 47 Abs. 1 lit. a KV)
26.	<b>ZH<sup>17</sup></b>	<b>Regierungsrat (Zuteilung über Baudirektion)</b>	-	-	-	Regierungsrat teilt seine Stellungnahme im Sinne einer Information dem Kantonsrat mit.	Art. 71 lit g KV

Teilweise werden Vernehmlassungen und deren Behandlung auf dem Internet der Webseiten der Kantone publiziert.

<sup>16</sup> Tel. Abklärung beim Rechtsdienst der Staatskanzlei ZG, Bruno Zimmermann, Tel. 041 728 31 30.

<sup>17</sup> Tel. Abklärung beim Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft ZH, Hansruedi Kunz, 043 259 42 72.

## 2. Zusammenfassung

Kantone	Normale Stellungnahme	Obligatorisches Referendum	Fakultatives Referendum
AG	1		
AI	1		
AR	1		
BE	Sonderfall, siehe Ziffer 4		
BS	1		
BL	1		
FR	1		
GE			1
GL		1	
GR	1		
JU	Sonderfall, siehe Ziffer 11		
LU	1		
NE			1
NW		1	
OW	1		
SG	1		
SH		1	
SO	1		
SZ	1		
TG	1		
TI	1		
UR	1		
VD		1	
VS			1
ZG	1		
ZH	1		
<b>Total</b>	<b>17</b>	<b>4</b>	<b>3</b>